

Anlage 2: Mögliche Tätigkeitsfelder für Hellweg-Jobs im Kreis Soest gemäß § 16 d (Hellweg-Job-Positivliste)²

Betreuung von behinderten Menschen

In Wohnformen für Menschen mit Behinderungen einschließlich Integrationskittas:

- Begleitdienste bei Arztbesuchen, Einkauf, Behördengänge etc.
- Mitarbeit bei der Freizeitgestaltung, z.B. Spiele, Spaziergänge, Vorlesen, Besuch kultureller Veranstaltungen

In Förder- und Beschäftigungsbereichen

- Ergänzende Betreuung

In Werkstätten für behinderte Menschen

- Ergänzende Betreuung

In Berufs- und Bildungswerken

- Ergänzende Betreuung
- Mitwirkung bei der Freizeitgestaltung

Seniorenarbeit, Pflege

Seniendienste allgemein

- Begleitdienste
- Vorlesedienste
- Fahrdienste für Senioren

Seniorenbetreuungsdienste unterhalb der Pflege

- Alltagsbegleitung bei Einkäufen, Arztbesuchen, Behördengängen, etc.
- Freizeitgestaltung (Vorlesen, gemeinsame Gartenarbeit, Versorgung von Tieren, Kochen, Spielen, Alltagsgestaltung)
- Spaziergänge, Ausfahrt im Rollstuhl
- Partnerschaften (regelmäßige Besuche, Kontakte zu älteren Menschen in der Häuslichkeit, wenn z.B. Angehörige im Urlaub sind)

Stationäre Pflege

- Alltagsbegleitung bei Einkäufen, Arztbesuchen, Behördengängen, etc.
- Freizeitgestaltung (Vorlesen, gemeinsame Gartenarbeit, Versorgung von Tieren, Kochen, Spielen, Alltagsgestaltung)
- Spaziergänge, Ausfahrt im Rollstuhl
- Partnerschaften (regelmäßige Besuche, Kontakte zu älteren Menschen in der Häuslichkeit, wenn z.B. Angehörige im Urlaub sind)

² Diese Positivliste enthält keine abschließende Aufzählung. Anträge auf Durchführung eines „Hellweg-Jobs“ gemäß Ziffer 4 der Richtlinien werden immer individuell geprüft und nach pflichtgemäßem Ermessen durch die AHA entschieden.

- Zusätzliche Angebote für demenzkranke Menschen (z.B. Gymnastik, Gedächtnistraining)

Mutter-Kind-Vorsorgeeinrichtungen, Reha-Einrichtungen, Krankenhäuser

- Zusätzliche Unterstützung bei der Durchführung von Kinder- und Jugendfreizeitaktivitäten
- Ergänzende Lernangebote für Kinder und Jugendliche

Soziale Dienste

- Integrationshelfer
- Zur zusätzlichen Betreuung einsamer und kranker Menschen, Obdachloser und Behinderter
- Als Einkaufshelfer
- Zur Begleitung von Spaziergängen
- Zum Vorlesen aus Zeitungen und Büchern
- Zusätzliche Hilfsdienste in Familienbildungsstätten
- Zusätzliche Unterstützung in Frauen- und Familienberatungsstellen
- Möbelbörsen
- Kleiderkammern

Integration von Zuwanderungen

- Praktische Unterstützung der Erstintegration im ersten Vierteljahr nach der Ankunft durch Lebenshilfe im Alltag (Wohnen, Verkehr, örtliche Orientierung, Einkauf u.a.)
- Praktische Lernhilfe, insbesondere beim Erwerb deutscher Sprachkenntnisse
- Aktivierung und Animation für Freizeitangebote, insbesondere im Sport

Tätigkeit in Frauenhäusern, Schutzwohnungen, ambulante Beratungen

- Unterstützung bei der Kinderbetreuung
- Unterstützung und Betreuung gewaltbetroffener Frauen z.B. bei Behördengängen
- Unterstützung bei Freizeitangeboten

Tätigkeit im Bereich Gesundheit

- Gesundheitsfördernde Maßnahmen für Kinder und Eltern
- Begleit- und Schiebedienste
- Ergänzende Betreuung von geh- und sehbehinderten Menschen
- Ergänzende Angebote für Patienten/Patientinnen in Krankenhäusern (Vorlesen, Spiele organisieren usw.)

Tätigkeit im Bereich Kultur

- Entwicklung und Umsetzung von zielgruppengerechten Angeboten zur besseren Vermittlung von Aufgaben und Inhalten
- Entwicklung, Aufarbeitung und Vermittlung regionaler Geschichte als Angebot für Ausländer/innen
- Entwicklung von historischen Stadtführungen von und mit Kindern und Jugendlichen
- Zusätzlicher Auf- und Ausbau eines behindertengerechten Internetauftritts
- Organisation von Begegnungen mit Künstlern/Künstlerinnen in Schulen / Kinderheimen / Freizeiteinrichtungen / Kinderkrankenhäusern und Erarbeitung von gemeinsamen Aktionen und Projekten
- Soziokulturelle Angebote: Geschichtswerkstätten, altersübergreifende Projekte, Unterstützung von Nachwuchsbands
- Erarbeitung, Vorbereitung und Durchführung von zusätzlichen kulturellen Angeboten unter Einbeziehung von ausländischen Jugendlichen, Frauen, Rentnern/Rentnerinnen,
- Zusätzliche Unterstützung von Arbeiten in der Denkmalpflege außerhalb der kommunalen Pflichtaufgaben.

Tätigkeit in wissenschaftlichen Einrichtungen

- Verbesserung der Betreuung ausländischer Studierender (z.B. Hilfe bei Sprachproblemen, Behördengängen)
- Betreuung behinderter Studenten/Studentinnen (z.B. Transport)

Tätigkeit im Bereich Bildung, Jugend und Sport

In Kindertagesstätten

- Einbringen eigener Kompetenzen, z.B. kreativer, künstlerischer Art, Musik, Bewegung, Sprache (z.B. andere Muttersprache)

In Schulen

- Durchführung zusätzlicher thematischer Projekte zur Ergänzung des Unterrichts oder im Rahmen von Ganztagsangeboten im Bereich Gesundheits- und Verkehrserziehung, Sport, Kunst und Kultur, Theaterarbeit oder Schülerzeitung
- Unterstützung bei Einzelhilfen in der Arbeit mit lernschwachen Kindern und Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf
- Zusätzliche Hausaufgabenbetreuung
- Unterstützung im Bereich Sozialarbeit an Schulen
- Aufbau und Erhalt von Schulbibliotheken
- Unterstützung bei der Erweiterung von Freizeitangeboten (Im Rahmen von Ganztagsangeboten oder als Arbeitsgemeinschaften am Nachmittag) wie z.B. zusätzliche Betreuung von

Sport- und Spielangeboten, Organisation von Sportwettkämpfen und Veranstaltungen, Musikinstrumenten-Unterricht, Chor, Totoclub, Erste Hilfe, Schülercafe

- Unterstützung bei Projekten zum Abbau von Hemmschwellen der Jugendlichen im Umgang mit Institutionen

In Jugendeinrichtungen

- Unterstützung in verschiedensten Projekten im Freizeitbereich wie z.B. Sport, Umwelt, Theater, Musik, Gesundheit, geschlechtspezifische Angebote
- Begleitung von Projektfahrten
- Ergänzende pädagogische Angebote in Heimen wie z.B. zusätzliche Interessengruppen, Hausaufgaben- bzw. Nachhilfe
- Unterstützung von einzelnen Jugendlichen mit Verhaltensproblemen in der Schule (im Rahmen flexibler Einzelbetreuung)
- Hausaufgabenhilfe und Nachhilfeangebote in Jugendeinrichtungen

In Sportvereinen

- Zusätzliche Angebote für sportinteressierte Kinder und Jugendliche in und außerhalb von Sportvereinen
- Ergänzende Angebote im Bereich des Breitensports, z.B. Organisation von Lauffreffe, Spielfesten u.ä.

Tätigkeit im Bereich Naturschutz

- Unterstützung der ehrenamtlichen Naturschutzarbeit in den regionalen Geschäftsstellen der Natur- und Umweltschutzverbände
- Umweltverbessernde Arbeiten und Naturschutz außerhalb der kommunalen Pflichtaufgaben

Tätigkeit im Bereich Verkehr

- Unterstützung der ehrenamtlichen Mitarbeit bei den Verkehrswachten bei der Durchführung von Projekten zur Verkehrssicherheit